

Franckesche Stiftungen zu Halle

Kurtze Anfangs-Gründe Der Geographie

Santoroc, Johann Caspar

Marburg, 1724

VD18 13175343

[Das XI. Capittel.] Zur Land-Charte Von den Nordischen Königreichen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-190196

6. *Brandenburg*, lat. *Brandenburgum*, an der *Ha-*
vel / davon das Land den Namen hat.
7. *Sonneburg*, lat. *Sonneburgum*, gehört den *Jo-*
hannitter-Rittern.

LXI.

Was ist endlich in Pommern zu merken?

Vor-Pommern gehörte sonst dem Könige in **Schweden**; **Hinter-Pommern** dem Könige in **Preussen**; aber der Krieg hat alles verändert. Al-
lenenthalben blühet die **Lutherische Religion**.

Man mercket

I. Im Schwedischen:

1. *Stralsund*, lat. *Stralsundia*, eine große Handels-
Stadt und vortreffliche Festung an der See.
2. Das Land zwischen der *Ost-See* und dem Fluß
Pene, darinn *Greifswalde*, lat. *Gripsvvaldia*, eine
berühmte Universität / liegt.
3. *Rügen*, lat. *Rugia*, eine Insel auff der *Ost-See*.

II. Im Preussischen:

1. *Stetin*, lat. *Sterinum*, eine berühmte Stadt und
Festung an der *Oder*.
2. Das Stück Landes von **Vor-Pommern** / zwi-
schen der *Oder* und der *Vene*.
3. Die Insel *Usedom* und *Wollin*.
4. Ganz **Hinter-Pommern** / und darinnen
 1. *Stargard*, lat. *Stargardia*, wo die *Brandenburg-*
gische Regierung ist.
 2. *Colberg*, lat. *Colberga*, eine Handels-Stadt an
der *See* / woselbst ein *Hessisches Münzt-Cabi-*
net angelegt wird.

Zur Land-Charte

Von den Nordischen Königreichen.

I.

Was kommt auff dieser Charte vor?

1. Das

1. Das Königreich Dänemarck / lat. Dania.
2. Das Königreich Norwegen lat. Norwegia.
3. Das Königreich Schweden / lat. Suecia.

II.

Was hat Dänemarck vor ein Lager?

Es liegt zwischen der Nord- und Ost-See/ und bestehet aus unterschiedenen Inseln;

III.

Was ist bey Dänemarck zu mercken?

- I. Auf der Insel Seeland, lat. Seelandia, ist
 1. Coppenhagen, lat. Hafnia, die Haupt- und Residenz-Stadt / wo Anno 1711. die Pest grassiret hat.
 2. Rotschild, lat. Rotschilda, wo die Könige ihr Begräbnüß haben.
 3. Cronenburg, lat. Coronæburgum, eine Haupt-Festung am Sund / da alle Schiffe durch müssen
 4. Fridrichsburg, lat. Fridericoburgum, ein königliches Lust-Schloß.
- II. Auf der Insel Funen, lat. Fionia, ist
 1. Odensee, lat. Ottonia, die Haupt-Stadt.
 2. Nyburg, lat. Neoburgum, eine Festung.
- III. In der Halb-Insel Jutland, lat. Jutia, ist
 1. Arhus, lat. Arhusia, ein wichtiger Ort.
 2. Coldingen, lat. Coldinga, eine gute Stadt.
 3. Fridrichs-Ode, lat. Friderici Oda, eine gute Festung.
 4. Rypen, lat. Rypa, eine gute Handels-Stadt.
- IV. Das ganze Königreich ist der Evangelischen Religion zugethan.
- V. Das beste an diesem Königreich ist / daß es im Sund alle Schiffe anhalten kan / welche aus einer See in die andere fahren wollen.

IV.

Was ist in Norwegen zu mercken?

1. *Bergen*, lat. *Berga*, die Haupt-Stadt/ treibt sehr starke Handlung.
2. *Drontheim*, lat. *Trontheimium*, ist auch eine Handels-Stadt.
3. *Fridrichs-Hall*, eine herrliche Festung.
4. *Bahus*, lat. *Bahusium*, eine treffliche Festung/ gehört den Schweden.
5. *Melstrom*, ist ein gefährlicher Meer-Strudel.
6. Das ganze Königreich wird von Lutheranern bewohnt.
7. Auffer *Bahus*, gehört alles dem Könige in Dänemark.
8. Zu Norwegen gehöret auch die Insel *Island*, und die benachbarten Inseln. In *Island* merckt man den Feuerspeyenden Berg *Hecla*.
9. Auf der See bey Norwegen werden die grosse Wallfische gefangen.
10. Oben in dem äussersten Norwegen ist der längste Tag zwey bis drey Monat lang / und weiter hinauff unter dem Polo ist gar ein halb Jahr Tag / und ein halb Jahr Nacht.

V.

Was ist in Schweden zu mercken?

Das grosse weitläufftige Reich ist der Lutherischen Religion zugethan / und wird von einem eigenen Könige regieret. Der Regierende König ist *Fridericus*, Erb-Princ von *Hessen-Cassel*. Mercke hierin

1. *Schweden* an sich selber / lat. *Succia*.
2. *Gothland* / lat. *Gothia*.
3. *Nordland* / lat. *Nordlandia*.
4. *Sinnland* / lat. *Finnia*.

5. In

5. Ingermannland / lat. Ingria.

6. Liefßland / lat. Livonia.

VI.

Was ist in Schweden an sich selber zu behalten?

1. *Stockholm*, die Haupt-Stadt des ganzen Königsreichs / ist sehr prächtig.
2. *Upsal*, lat. Upsalia, ist die berühmte Universität in Schweden.
3. *Nicæping*, lat. Nicopia, hat einen guten Hafen.

VII.

Was ist in Gothland zu merken?

1. *Calmar*, lat. Calmaria, ist ein berühmter Hafen und fester Ort.
2. *Göthenburg*, lat. Gothenburgum, ist eine treffliche Festung gegen Dänemarc.
3. *Lunden*, lat. Lundis, ist eine Universität.
4. *Lands-Cron*, lat. Corona, ein offener Ort / hat aber eine feste Citadelle und guten Hafen.
5. *Malmö*, lat. Malmogia, ist eine starke Festung.
6. *Helsingborg*, lat. Helsingoburgum, ein offener Ort.
7. *Christian-Stadt*, lat. Christianostadium, ist eine neu angelegte Stadt.
8. *Carls-cron*, lat. Carolicorona, ein neu-angelegter Hafen.
9. Dahin gehören auch die Inseln Gothland und Oeland, auff der Ost-See.

VIII.

Was ist in Nordland zu merken?

1. Es liegt zu beyden Seiten des Bothnischen Sees / und ist voller Kupffer- und Eisen-Bergwerke.
2. Die Leute / welche zu äußerst gegen Mitternacht wohnen / werden Lappen oder Lappländer genennet.

IX.

IX.

Was ist in Finnland zu merken?

1. *Abo*, lat. *Aboa*, die Haupt-Stadt / hat eine Universität.
2. *Wiborg*, lat. *Viburgum*, ist eine Gränz-Festung.
3. *Kexholm*, lat. *Kexholmia*, ein vortreflich-festes Schloß / haben die Russen im Nyssädtischen Frieden behalten.

X.

Was ist in Ingermannland zu merken?

1. *Noteburg*, lat. *Noteburgum*, eine vortrefliche Festung / und wird nunmehr von den Moskowitern Schlüsselburg genennet.
2. *Ivanograd*, lat. *Ivanogrodia*, ist ein festes Schloß an den Liefländischen Gränzen.
3. *S. Pedersburg*, ist eine neue Festung und Handels-Stadt / die der jetzige Czaar angeleget hat.

XI.

Was ist in Liefland zu merken?

1. *Riga*, eine grosse / reiche und feste Stadt.
2. *Reval*, lat. *Revalia*, vorhin eine reiche Handels-Stadt.
3. *Pernau*, lat. *Pernavia*, ist eine Universität und Hafen.
4. *Narva*, treibt auch gute Rauffmannschafft.
5. *Derpe*, lat. *Torpatum*, eine feine Stadt.

XII.

Gehört was mehr zu Schweden?

1. Das Herzogthum Vor-Pommern / aus Teutschland / das ander haben nunmehr die Preussen.
2. Das Herzogthum Bremen / aus Teutschland / welches seithero Anno 1719. dem Churfürsten zu Hanover überlassen ist.
3. Das Fürstenthum Vehrden / ist Teutschland / welches